

Verordnung über den Strassenunterhalt im aktiven Dienst

510.725

vom 6. Oktober 1986 (Stand am 1. Januar 2008)

Der Schweizerische Bundesrat,

gestützt auf Artikel 1 des Bundesgesetzes vom 27. Juni 1969¹ über die
Leitungsorganisation und den Rat für Gesamtverteidigung,

verordnet:

1. Abschnitt: Allgemeines

Art. 1 Geltungsbereich

¹ Der Strassenunterhalt im aktiven Dienst im Sinne dieser Verordnung umfasst den Betrieb und alle Unterhaltsarbeiten, die zur Aufrechterhaltung des Strassenverkehrs für die Bedürfnisse der Gesamtverteidigung erforderlich sind.

² Für die Dauer einer Kriegsmobilmachung gelten die entsprechenden Vorschriften des Generalstabschefs.

Art. 2 Zuständigkeit

¹ Verantwortlich für den Strassenunterhalt auf den Nationalstrassen ist das Bundesamt für Strassen, auf den übrigen Strassen die Kantone.²

² Der Bund koordiniert die Vorbereitungsmaßnahmen nach den Artikeln 5 ff.

Art. 3 Zusammenarbeit

¹ Alle zivilen und militärischen Stellen, die den Strassenunterhalt im aktiven Dienst planen, vorbereiten oder durchführen, arbeiten zusammen.

² Sie unterstützen sich gegenseitig mit Personal, Fahrzeugen und Geräten.

AS 1986 1820

¹ [AS 1970 345. AS 2003 187 Anhang Ziff. I 27].

² Fassung gemäss Anhang 4 Ziff. II 4 der Nationalstrassenverordnung vom 7. Nov. 2007, in Kraft seit 1. Jan. 2008 (SR 725.111).

Art. 4 Offenzuhaltende Strassen

¹ Die für die Gesamtverteidigung notwendigen Strassen erster Priorität sind in den Anhängen 1 und 2 der Durchgangsstrassenverordnung vom 18. Dezember 1991³ aufgeführt und in der Strassenkarte der Schweiz 1:200 000 orange (Autobahnen und Autostrassen), rot (Hauptstrassen als Durchgangsstrassen) und gelb (Hauptstrassen als Verbindungsstrassen) bezeichnet.⁴

² Strassen zweiter und dritter Priorität werden von den Kantonen im Einvernehmen mit den Gesamtverteidigungspartnern festgelegt.

2. Abschnitt: Koordination**Art. 5⁵** Bund

Das Bundesamt für Strassen⁶ koordiniert die Massnahmen nach dieser Verordnung im Bund und zwischen den Kantonen.

Art. 6 Kantone

¹ Jeder Kanton bezeichnet einen verantwortlichen Leiter für den Strassenunterhalt im aktiven Dienst. Dieser leitet und koordiniert in Zusammenarbeit mit den Gesamtverteidigungspartnern die Vorbereitung und Durchführung im ganzen Gebiet seines Kantons.

² In der Regel leitet der Verantwortliche der zivilen Strassenunterhaltsorganisation des Kantons auch den Strassenunterhalt im aktiven Dienst.

Art. 7 Militärisches Verbindungsorgan

Das für den Kanton zuständige Territorialkommando ist Verbindungsorgan zwischen militärischen und zivilen Behörden.

³ SR 741.272

⁴ Fassung gemäss Ziff. I der V vom 30. Okt. 1996, in Kraft seit 1. Jan. 1997 (AS 1996 3023).

⁵ Fassung gemäss Ziff. I der V vom 30. Okt. 1996, in Kraft seit 1. Jan. 1997 (AS 1996 3023).

⁶ Die Bezeichnung der Verwaltungseinheit wurde in Anwendung von Art. 16 Abs. 3 der Publikationsverordnung vom 17. Nov. 2004 (SR 170.512.1) angepasst. Die Anpassung wurde im ganzen Text vorgenommen.

Art. 8⁷ Personal

Lassen sich Vorgesetzten- oder Spezialistenfunktionen nur durch Schutzdienstpflichtige oder Angehörige der Armee besetzen, so gelten die Bestimmungen der Verordnung vom 19. Oktober 1994⁸ über die Befreiung von der Schutzdienstleistung oder der Verordnung vom 18. Oktober 1995⁹ über die Dispensation und die Beurlaubung vom Assistenz- und vom Aktivdienst.

Art. 9¹⁰ Fahrzeuge

Die notwendigen Fahrzeuge werden mit einer Requisitionsverfügung sichergestellt.

3. Abschnitt: Schlussbestimmungen**Art. 10¹¹** Vollzug

Das Bundesamt für Strassen vollzieht diese Verordnung.

Art. 11 Aufhebung bisherigen Rechts

Die Verordnung des Eidgenössischen Militärdepartementes vom 24. Oktober 1975¹² über den Strassenunterhalt im aktiven Dienst wird aufgehoben.

Art. 12 Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am 1. Januar 1987 in Kraft.

⁷ Fassung gemäss Ziff. I der V vom 30. Okt. 1996, in Kraft seit 1. Jan. 1997 (AS 1996 3023).

⁸ [AS 1994 2741, 1995 787, 1998 220. AS 2003 5147 Art. 42 Bst. h].

⁹ [AS 1995 3350, 2003 4609 Art. 85. AS 2004 5319 Ziff. III]. Siehe heute Art. 82a-82d der V vom 19. Nov. 2003 über die Militärdienstpflicht (SR 512.21).

¹⁰ Fassung gemäss Ziff. I der V vom 30. Okt. 1996, in Kraft seit 1. Jan. 1997 (AS 1996 3023).

¹¹ Fassung gemäss Ziff. I der V vom 30. Okt. 1996, in Kraft seit 1. Jan. 1997 (AS 1996 3023).

¹² In der AS nicht veröffentlicht.

